Zum Jahrgang 1993

Autor(en): **Forster, Peter**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Thurgauer Jahrbuch**

Band (Jahr): **68 (1993)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zum Jahrgang 1993

Zum 68. Mal erscheint das Thurgauer Jahrbuch, zum achten Mal in seiner neuen Gliederung und im zweiten Jahr mit einem Farbteil.
Der künstlerische Beitrag ist dem Romanshorner Maler Ludwig Demarmels gewidmet. Ursprünglich geschrieben als Gratulation zum 75. Geburtstag des 1917 geborenen Künstlers, erscheint Max Toblers Würdigung nun als Nachruf.
Franz Oexle, «deutsch-schweizerisches» Mitglied des Bodenseerates, beschreibt den Aufbruch in den Ländern rund um den See: «Es geht letztlich nicht um neue Grenzen, aber um ein anderes Empfinden und Handeln«. Sepp Bischof analysiert die Landwirtschaft am europäischen Scheideweg, Hansruedi Keller die Leistungen des Thurgauer Rennreiters René Kaderli.
Wie immer rundet Martin Bänziger das Jahrbuch mit seiner Thurgauer Chonik ab. Längst ist seine sachkundige Chronik für viele Thurgauer zum unentbehrlichen Nachschlagewerk geworden.

Peter Forster